

ABLAUF

Evangelischer Gottesdienst im Zweiten Deutschen Fernsehen

Sendetitel: Klartext reden

Übertragungsort: Im Klosterhof des Evangelischen
Seminar Blaubeuren

Sendedatum: 10. Mai 2015

Sendezeit: 9:30 -10:15 Uhr

Mitwirkende: Pfarrerin Dr. Andrea Morgenstern
Anne Glaser
Judith Göggel
Thea Kannenberg
Jonas Laugsch
Janek Schröder
Albrecht Weberruß (ehem.
Lehrer) oder Uli Körner (Lehrer)

Musikalische Gestaltung: Simon Holzwarth, Ann-Sophie
Mayer, Flügel
Fabian Wahl, Saxophon
Mario Bauschert, Gitarre
Viola Günzler, Querflöte
Miriam Ahlfeld, Blockflöte
Michael Mutschler, Fagott
Susanne Sawodny, Cello
Fabia Greve, Gesang
Chor des Ev. Seminars

Konzeption: Elke Rudloff

Redaktion: Dr. Ariane Martin

Produktionsleitung: Christian Kirdorf

Regie: Helga Dubnyicsek

1. Kamera: Jürgen Heck

Technische Leitung: Bernd Brehm

Kontaktadresse zur Gemeinde: Pfarrerin Dr. Andrea Morgenstern
Klosterhof 7
89143 Blaubeuren
Büro : 07344- 962639
morgenstern@seminar-
blaubeuren.de

ABLAUF

Musikbühne: Morgenlicht leuchtet

Begrüßung

Morgenlicht leuchtet EG 455

Gemeinde

Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang.

Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt.

Dank für die Lieder, Dank für den Morgen,

Dank für das Wort, dem beides entspringt.

Gemeinde (mehrstimmig)

Sanft fallen Tropfen, sonnendurchleuchtet.

So lag auf erstem Gras erster Tau.

Dank für die Spuren Gottes im Garten,

grünende Frische, vollkommnes Blau.

Gemeinde

Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen,

Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht!

Dank überschwenglich, Dank Gott am Morgen!

Wiedererschaffen grüßt uns sein Licht.

Text: Jürgen Henkys (1987) 1990
nach dem englischen »Morning has broken«
von Eleanor Farjeon vor 1933

ABLAUF

Plakataktion

Blowing in the wind

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Liedtext nicht abgedruckt werden.

Text: Bob Dylan im April 1962

Lesung Mt 3,1-6

Moderation

Wie nun, ihr Herren

*Wie nun, ihr Herren, seid ihr stumm,
dass ihr kein Recht könnt sprechen?
Was gleich und grad ist, macht ihr krumm,
helft niemand zu sein Rechten?
Mutwillig übt ihr Gewalt im Land,
nur Frevel geht durch eure Hand,
was will zuletzt draus werden?*

*Ihr ungerechten Herren wisst,
dass ihr der Armen Dulden
doch einmal bitter büßen müsst
als euer eigen Schulden.
Der bösen Taten Klagemund
wird euch in eures Herzensgrund
ein bitter Urteil sprechen.*

ABLAUF

*All Erdenrund ist voll Geschrei,
verletzt sind Recht und Sitten.
Ihr armen Menschen kommt herbei,
ists nicht genug gelitten?
Wir brauchen aller Seel und Kraft,
dass nach viel böser Leidenschaft
ein neu Geschlecht erwache.*

Text: Psalm 58 Vers 1,2,4
Komposition: Heinrich Schütz 1585-1672

Innerer Dialog mit Johannes

Gebet

Ich steh vor dir mit leeren Händen EG 382, 2-3; GL 422

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Liedtext nicht abgedruckt werden.

Text: Lothar Zenetti 1974 nach dem niederländischen
»Ik sta voor U« von Huub Oosterhuis 1969
Melodie: Bernard Maria Huijbers 1964

Predigt

Sanctus

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Liedtext nicht abgedruckt werden.

Moderation

ABLAUF

Wohl denen, die da wandeln EG 295; GL 543

Gemeinde

*Wohl denen, die da wandeln
vor Gott in Heiligkeit,
nach seinem Worte handeln
und leben allezeit;
die recht von Herzen suchen Gott
und seine Zeugnis' halten,
sind stets bei ihm in Gnade.*

Gemeinde

*Mein Herz hängt treu und feste
an dem, was dein Wort lehrt.
Herr, tu bei mir das Beste,
sonst ich zuschanden werd.
Wenn du mich leitest, treuer Gott,
so kann ich richtig laufen
den Weg deiner Gebote.*

Gemeinde (mehrstimmig)

*Dein Wort, Herr, nicht vergehet,
es bleibt ewiglich,
so weit der Himmel gehet,
der stets bewegt sich;
deine Wahrheit bleibt zu aller Zeit
gleichwie der Grund der Erden,
durch deine Hand bereit'.*

Text: Cornelius Becker 1602
Melodie und Satz: Heinrich Schütz 1661

ABLAUF

Fürbitten

Vaterunser

*Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit.
Amen.*

Lied: Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Liedtext nicht abgedruckt werden.

Text: Friedrich Karl Barth, Peter Horst 1979
(Nach Matthäus 5, 3-10)
Melodie und Satz: Peter Janssens 1979

Segen

Christ unser Herr zum Jordan kam

BWV 685, Edition Peters

ABLAUF

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum
Herunterladen erhalten

Sie in der Regel nach der Sendung auf www.zdf.fernsehgottesdienst.de
und www.rundfunk.evangelisch.de

Sie finden das Textbuch der Seite des Gottesdienstes in der Box „Infos
und Downloads“ in der rechten Spalte als Link „Textbuch des
Gottesdienstes“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Telefonnummer der evangelischen Zuschauerberatung nach dem
Gottesdienst von 10:15 Uhr – 14:00 Uhr:

01803 678376

0,09 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz
max. 0,42 € pro Minute aus Mobilfunknetzen